

Kommunikation
Monika Suski

Telefon: 02173/ 909-259
Fax: 02173/ 909-408

monika.suski@
sparkasse-langenfeld.de

Medien-Info

20.02.2018

Sparkasse Langenfeld unterstützt das Kinderprinzenpaar

Der Langenfelder Heimatverein Postalia stellt jedes Jahr das Kinderprinzenpaar zur Karnevalszeit. Genau wie die erwachsenen Vorbilder, nehmen die kleinen Majestäten an vielen Sitzungen und offiziellen Terminen teil. Finanzielle Unterstützung für Ornate, Fahrtkosten und Co. gab es dabei durch den PS-Zweckertrag der Stadt-Sparkasse Langenfeld. Beim traditionellen Besuch der Sparkasse bedankten sich Prinz Ragnar I. und Prinzessin Gioia bei Vorstandsmitglied Stefan Noack und verbrachten einen spaßigen Nachmittag mit ihm.



Vorstandsmitglied
Stefan Noack
überreicht dem
Kinderprinzenpaar
das symbolische
rote Päckchen.

Traditionell besucht das Kinderprinzenpaar den Vorstand der Stadt-Sparkasse Langenfeld am Veilchendienstag. Und so kam auch das amtierende Paar, Prinz Ragna I. und Prinzessin Gioia, in die Sparkassenhauptstelle, um einen Nachmittag mit Vorstandsmitglied Stefan Noack zu verbringen. Bevor es zum spaßigen Teil übergehen konnte, rief für die kleinen Majestäten noch ein letztes Mal die offizielle Pflicht. Gemeinsam bedankte sich das Kinderprinzenpaar für die Unterstützung durch die Sparkasse Langenfeld in Form von einer finanziellen Zuwendung aus dem PS-Zweckertrag. Denn für Ornate, die Fahrten zu den verschiedenen Auftritten und Co. fallen über die Session einige Kosten an, die ohne Hilfe nur schwer zu decken wären. Als Dankeschön überreichte Gioia Stefan Noack feierlich einen der letzten Orden des Kinderprinzenpaares, den die beiden extra für den Besuch aufgehoben haben. Und wie es sich zur Karnevalszeit gehört, riefen die beiden danach noch ein lautstarkes „Sparkasse Helau!“ auf die Unterstützung aus.

Danach durfte der Spaß in der Sparkasse dann auch endlich beginnen, auf den sich vor allem die Prinzessin schon sehr gefreut hat, da sie im vergangenen Jahr schon als Pagen dabei war. „Ich wusste ganz genau, was uns beim Besuch in der Sparkasse erwartet“, erklärt die 11-Jährige freudig. Und sie sollte nicht enttäuscht werden. Denn nach der feierlichen Übergabe des symbolischen roten Päckchens stand schon eine Spielekonsole bereit und Vorstandsmitglied Stefan Noack forderte die Kinder zum Mario-Kart-Spielen heraus. Nach vier Spielrunden stand aber außer Zweifel, dass die Kinder ganz klar die besseren Kartfahrer sind – zumindest virtuell.